



Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
I/11	öffentlich	2021/023	29.04.2021

BERATUNGSFOLGE						
Gremium	Termin	Beratungsergebnis				
		EST	Ja	Nein	Enth.	
Haupt- und Finanzausschuss	17.06.2021					

Einzahlung in den kvw-Versorgungsfonds

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, im Jahr 2021 den Betrag in Höhe von 50 T€ in den kvw-Versorgungsfonds einzuzahlen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Im Haushaltsplan sind für das Jahr 2021 und für den gesamten Finanzplanungszeitraum beim Produkt 01.09.01 – Personalmanagement jeweils Beträge in Höhe von jährlich 50 T€ veranschlagt.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [**X**]

Sachdarstellung:

Die Verwaltung wurde im Juni 2016 beauftragt, einmal jährlich Informationen zur Wertentwicklung des kvw-Versorgungsfonds zu geben.

In den vergangenen Jahren hat die Gemeinde jährlich einen Betrag in Höhe von rd. 9 T€ in einen Versorgungsfonds eingezahlt. Der Rat der Gemeinde Ostbevern hat in seiner Sitzung im Juni 2016 grundsätzlich die Notwendigkeit der Finanzierung von Pensionszahlungen gesehen und die Verwaltung beauftragt, im Jahr 2016 einmalig den Betrag in Höhe von 114 T€ in den kvw-Versorgungsfonds einzuzahlen. Der Rat hat sich ebenso dafür ausgesprochen, in den kommenden Jahren ebenfalls Einzahlungen in den kvw-Versorgungsfonds in Abhängigkeit von der jeweiligen allgemeinen Haushaltssituation sowie der Wertentwicklung des Fonds zu tätigen. So wurden in den Jahren 2017 bis 2020 jeweils ein Betrag in Höhe von 50 T€ eingezahlt. Im Haushaltsplan sind für das Jahr 2021 und für den gesamten Finanzplanungszeitraum jeweils Beträge in Höhe von jährlich 50 T€ veranschlagt.

Dieser Versorgungsfonds wird treuhänderisch auf einem getrennten Mitgliederkonto verwaltet und weist zum 31.12.2020 einen Bestand in Höhe von rd. 461 T€ auf. Der Fondspreis lag zum Jahresende bei 94,63 €/Fondsanteil, dieses entspricht einem Wertverlust im Jahr 2020 von 7,19 % nach Kosten. Der im Jahr 2019 erzielte Wertzuwachs von 9,3 % wurde somit im Jahr 2020 nahezu vollständig aufgezehrt.

Auch das Jahr 2021 steht voll unter dem Einfluss der Corona-Pandemie. Trotz weiter hoher Infektionsraten verzeichnete das 1. Quartal 2021 ein deutlich gestiegenes globales Wachstum. Die Aktienmärkte konnten deutliche Kurszuwächse erzielen. An den europäischen Rentenmärkten hat sich der langjährige Trend fallender Zinsen moderat umgekehrt. Aufgrund seiner defensiven Ausrichtung mit vergleichsweise hohen Anteilen an Rentenpapieren und Goldfonds sowie dementsprechend niedrigen Aktienanteilen konnte der kvw-Versorgungsfonds nur bedingt an der guten Aktienmarktentwicklung partizipieren und beendete das erste Quartal 2021 mit einem Wertverlust von 0,75%.

Auf den dieser Sitzungsvorlage beigefügten Jahresbericht des kvw-Versorgungsfonds zum 30.12.2020 (Anlage 1) sowie den ersten Quartalsbericht 2021 (Anlage 2) wird verwiesen.

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Hubertus Stegemann
Fachbereichsleiter
